NACHRICHTEN
Österreich

Neues Wohnhaus in Höxter: 280.000 Euro für Menschen mit Behinderung!

Die SozialstiftungNRW fördert mit 280.000 Euro den Neubau eines Wohnhauses in Höxter für Menschen mit Behinderung.

Höxter, Deutschland - Ein bahnbrechendes neues Wohnprojekt nimmt in Höxter Formen an! Die Lebenshilfe Brakel Wohnen Bildung Freizeit gGmbH hat stolze 280.000 Euro von der SozialstiftungNRW erhalten, um ein zweigeschossiges Wohnhaus zu errichten. Dieses ambitionierte Bauvorhaben in der Stadtmitte ist speziell für Menschen mit Behinderung konzipiert, die ambulante Unterstützung benötigen. Mit Platz für sieben Bewohner wird das innovative Gebäude direkt neben dem bestehenden Wohnhaus am Glockenpfuhl 6 entstehen, das bereits 24 Menschen ein Zuhause bietet.

Die Vision dahinter: Selbstbestimmtes Leben trotz Unterstützung! Jerome Major, Geschäftsführer der Lebenshilfe Brakel, hebt hervor, wie wichtig es ist, den künftigen Mietern ein möglichst eigenständiges Leben zu ermöglichen. Der Neubau wird drei Einzelapartments und zwei Wohnungen für je zwei Personen enthalten, sodass verschiedene Wohnbedürfnisse berücksichtigt werden. „Oftmals reicht eine punktuelle Hilfestellung, etwa beim Einkaufen oder Arztbesuchen“, erklärt Major. Leider haben viele Betroffene auf dem regulären Wohnungsmarkt Schwierigkeiten, barrierefreie Wohnungen zu finden. Dieses neue Projekt wird diesen dringenden Bedarf decken und auf die individuellen Anforderungen der Bewohner abgestimmt sein.

Archäologische Funde stoppen den Bau

Die Bauarbeiten, die Ende Juli 2024 mit dem Aushub für das 1,2 Millionen Euro teure Projekt begannen, sind kurzzeitig ins Stocken geraten. Archäologische Funde – Reste eines Hauses aus dem 17. Jahrhundert, das einst von einem Scharfrichter bewohnt wurde – erforderten eine Unterbrechung der Arbeiten. Höxters Stadtarchäologe, Ralf Mahytka, untersucht die Funde weiterhin, aber die Arbeiten sollen voraussichtlich Anfang November wieder aufgenommen werden. Entsprechend dem Plan soll das moderne Wohnhaus bis Anfang 2026 fertiggestellt werden.

„Ein bedeutendes Zeichen für Inklusion“, betont Marco Schmitz, der Vorsitzende der SozialstiftungNRW. Seit 1974 unterstützt die Stiftung soziale Projekte in Nordrhein-Westfalen und hat in den letzten Jahren nahezu eine Milliarde Euro in rund 8.000 Projekte investiert. Der neue Wohnkomplex in Höxter ist nicht nur eine Bereicherung für die Stadt – es ist auch ein entscheidender Schritt hin zu mehr Teilhabe und Selbstbestimmung für Menschen mit Behinderungen!

Details	
Ort	Höxter, Deutschland
Quellen	• **www.hoexter-news.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at